

Die Schüsse sind mit folgenden Bezeichnungen einzutragen:

- 1—12 (bzw. 1—24) Treffer innerhalb der Ringe,
+ Treffer außerhalb der Ringe (bei Ring- und Figurenschießen),
F: Treffer in der Figur (bei Figurenschießen ober in dem Figurenquadrat beim Einzelschuss mit dem L. M. G.),
O Fehler oder Querschläger, der die Scheibe getroffen hat,
⊕ nicht gefeuert (bei Übungen mit Zeitbegrenzung).

Der genaue Sitz des Schusses ist durch einen Punkt zu bezeichnen, z. B.:

+ . 9 . 9 6 3.

Alle an einem Schießtage zur Erfüllung einer Übung abgegebenen Schüsse werden auf eine Linie gesetzt. Die Schüsse, mit denen die Übung erfüllt wurde, werden unterstrichen.



Schießbuch

Gruppe B

Name

Dienstgrad

Truppenteil

Schießjahr 19.....

Schießwaffe

Gericht/Karabiner Nr.

Zeichenverkehr beim Schulschießen.

I. Zeichen der schießenden Abteilung.



Front.

Hint.

Nachmal anzeigen, wenn ein oder mehrere Schützen wegen irgend welcher

Ursachen durch-

gehungen bei einem ein- oder zweifachen Ziele in der Anzeigerbedeutung nicht sind, Zeichen dafür, daß ein vorher verabschiedetes Signal gegeben werden ist.



Wiederholtes Durchgehen. Schütze soll vorstehen.



Schuß gegeben. Anzeigen.

II. Zeichen aus der Anzeigerbedeutung.

a) Zeichen zum Bestellen des Schießens.

Handelt sich die Schütze, wenn Meldung gegeben wird durch die Tafel und je länger möglich, bis der Leutnant Befehl in der Meldung erteilt.



Das anzeigbar ist, in die widerrechtlich beabsichtigten aus ein von ihm entnommen

b) Zeichen zur Berücksichtigung der schießenden Abteilung. (Bei ihr Zeichen vorstehen ist)

Handzeichen der Tafel



Trefferbild

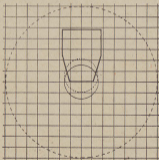
des Gewehrs 98 Nr. _____ } mit J. S.-Munition.
Karabineers 98 Nr. _____ }

Tag des Anschießens _____

Schütze _____

Höhenstreuung _____ cm.

Breitenstreuung _____ cm.



Anmerh.: Länge der kleinen Quadratseite = 5 cm.

Bei Darstellung von Patronen mit Stahlkugeln ist auf der Anzeigerseite der zweite punktierte Kreis zu berücksichtigen. Dieser Kreis ist um 3 cm nach oben gezeichnet.

Genoss D. 2 und 1. Klasse (Bayer. Militär, Neustadt)

Befondere vom Kompanieführer angeordnete Übungen

C/o. Nr.	Tag der Übung	Reihenfolge und Bezeichnung der Schiffe	Zahl der Schiffe	Bemerkungen
-------------	------------------	--	------------------------	-------------

Übung:

1.				
----	--	--	--	--

Übung:

2.				
----	--	--	--	--

Übung:

3.				
----	--	--	--	--

Übung:

4.				
----	--	--	--	--

Befondere vom Kompanieführer angeordnete Übungen

C/o. Nr.	Tag der Übung	Reihenfolge und Bezeichnung der Schiffe	Zahl der Schiffe	Bemerkungen
-------------	------------------	--	------------------------	-------------

Übung:

5.				
----	--	--	--	--

Übung:

6.				
----	--	--	--	--

Übung:

7.				
----	--	--	--	--

Übung:

8.				
----	--	--	--	--

			a) des Empfängnisses	I. Teilgenommen am Schulschießwettbewerb:
			b) des Schützentrupps	Bemerkungen

Schulschießwettbewerb

Prüfungsschießen

Tag der Übung	Reihenfolge und Bezeichnung der Schütze	Jahr der Schütze	Bemerkungen
---------------	---	------------------	-------------

Übung:

Ehrenpreischießen

Übung:

Besondere von den Vorgesetzten angeordnete Übungen

lfd. Nr.	Tag der Übung	Reihenfolge und Bezeichnung der Schütze
----------	---------------	---

Übung:

1.		

Übung:

2.		

Berzegt am _____ in die _____ Schießklasse.

_____ und Kompanie-Chef

Schützenführer _____ Stufe verliehen am _____

Ehrenpreis verliehen am _____

_____ und Kompanie-Chef

Bemerkungen:

Die wichtigsten Schußentfernungen der Infanteriewaffen:

Gewehr 98: Günstigste Entfernung 400 m

Pistole: 25 m

Handgranate: Günstigste Entfernung 25 m

Weiteste Entfernung 40 m

I. M. G.: a) mit Mittelunterstützung
Günstigste Entfernung 600 m
Lohnende Entfernung 800 m

b) mit Vorderunterstützung
Kleine Ziele 1200 m
Große Ziele 1500 m

J. M. G.: Günstigste Entfernung 2000 m
Höchste Schußentfernung
a) im direkten Schuß 3000 m
b) im indirekten Schuß 3500 m
Schußfolge: 900 Schuß in der Min.

L. J. G.: Kaliber 7,5 cm
Schußentfernung 3500 m

J. J. G.: Kaliber 15 cm
Schußentfernung 4600 m

Panzerwagen-Abwehkanone: Kaliber 3,7 cm
Schußentfernung 600 m